

Presseinformation

3. März 2015

Ehrung von 60 NÖ-Messstellenbeobachtern

LR Pernkopf: „Hochwasser-Vorwarnsystem baut auf ihre Beobachtungen“

Für ihre unverzichtbare Tätigkeit dankte Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf heute, Dienstag, 60 langjährigen Messstellenbeobachtern im Rahmen einer Ehrung im NÖ Landhaus in St. Pölten. „In Niederösterreich sind 600 Privatpersonen für den Hydrographischen Dienst an insgesamt 930 Messstellen tätig, viele von ihnen seit Jahrzehnten. Auch modernste Technik kann diese verantwortungsbewussten Beobachter nicht ersetzen. Auf ihre Beobachtungen baut das Hochwasser-Vorwarnsystem“, betonte Pernkopf bei der Urkundenverleihung.

„Die Dienstleistungen der Beobachter sind für die Menschen im Lande von besonderer Bedeutung. Nur mit Kenntnis der gesammelten Daten ist es überhaupt möglich, Hochwasserschutzbauten, Kanalisationsanlagen, Trinkwasserbrunnen und viele andere Bauwerke technisch einwandfrei und kostengünstig zu planen. Gerade bei den letzten Hochwässern brachten uns die Beobachter wichtige Informationen, auf die wir uns zu jeder Zeit verlassen konnten“, so Pernkopf.

Als langjährige Messstellenbeobachterin nahm Inge Langthaler aus Frankenfels die Ehrung entgegen. Sie und ihre Familie betreuen schon seit mehreren Generationen - insgesamt 92 Jahre lang - die Niederschlagstation in Frankenfels.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail lr.pernkopf@noel.gv.at.

Presseinformation



Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf bedankte sich bei Inge Langthaler aus Frankenfels für ihre langjährige Tätigkeit als Messstellenbeobachterin.

© NLK